

**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire  
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

**Band:** 136 (1994)

**Heft:** 1

**Buchbesprechung:** Buchbesprechungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Buchbesprechungen

### Kleintier – Dermatologie

G.H. Muller, R.W. Kirk, D.W. Scott.  
Übersetzt von C. Berninger-Eisele  
und W. Eisel. 862 Seiten,  
530 Abbildungen, 78 Farbtafeln,  
81 Tabellen. Gustav Fischer Verlag,  
Jena, 1993. DM 398.-

Das weltweit führende Standardwerk «Small Animal Dermatology» von Muller, Kirk und Scott liegt nun erstmals in deutscher Übersetzung vor. Die renommierten Autoren sind den meisten dermatologisch tätigen Kleintierärzten von Kongressbesuchen her bestens bekannt. Die ersten 4 Kapitel des Buches behandeln die Grundlagen der Dermatologie: Aufbau und Funktion der Haut, die Dermatohistopathologie, diagnostische Methoden und die dermatologische Therapie.

Im Kapitel der Histopathologie wird zuerst das Vokabular des Histopathologen erläutert, wobei die jeweiligen Termini anhand von Bildern histologischer Schnitte anschaulich demonstriert werden. Die histologische Diagnostik orientiert sich am Reaktionsmuster der Haut. Diese vom Humandermatologen Ackermann im Jahre 1978 eingeführte Art der Beurteilung von Biopsien hat die dermatologische Diagnostik revolutioniert und in den achtziger Jahren auch Eingang in die Veterinärpathologie gefunden. Jedem Tierarzt, der Hautbiopsien seiner «Problemfälle» an ein pathologisches Untersuchungsinstitut einsendet, wird das Studium dieses Kapitels wärmstens empfohlen.

Im dritten Kapitel werden die diagnostischen Methoden der Dermatologie eingehend behandelt. Neben der klassischen Propädeutik der Effloreszenzen sind die Hauterkrankungen nach Rassedispositionen und anatomischen Lokalisationen tabellarisch dargestellt, was bei der Aufarbeitung von Hautpatienten in der Praxis sehr nützlich sein kann. Die korrekte Entnahme von Geschabseln, das Ansetzen von

Pilzkulturen und die Herstellung und Interpretation von zytologischen Präparaten werden eingehend und kompetent erläutert. Im Kapitel dermatologische Therapie wurde den in Deutschland, Österreich und in der Schweiz erhältlichen Therapeutika Rechnung getragen; für diesen speziellen Effort sei dem Herausgeber an dieser Stelle gedankt.

Im letzten Teil sind die einzelnen Hauterkrankungen nach ätiologischen Gesichtspunkten gegliedert und werden nach folgendem Schema vorgestellt: Ätiologie und Pathogenese, klinisches Bild, Diagnose, Histopathologie, Differentialdiagnosen und Therapie. Zahlreiche Farbbilder von Hautveränderungen und histologischen Präparaten ergänzen den Text.

Diese «Enzyklopädie» der Kleintierdermatologie kann jedem Kollegen ohne Einschränkung empfohlen werden.

P. Arnold, Zürich

### Biotechnology applied to the diagnosis of animal diseases

*Scientific and Technical Review from the International Office of Epizootics. Vol 12 (2), June 1993, 376 pp*

Der Band 12 (2) «Revue Scientifique et Technique» des Offices International des Epizooties enthält 24 Artikel, die am «VI Symposium de l'association mondiale des spécialistes des Laboratoires de diagnostic vétérinaire» in Lyon 9.-12. Juni 1992 vorgestellt wurden. Die Beiträge wurden unter dem vielversprechenden Titel «Biotechnology applied to the diagnosis of animal diseases» veröffentlicht. Die publizierten Beiträge zeigen nicht im vollen Umfange die biotechnologischen Möglichkeiten, die der Veterinärmedizin heute zur Verfügung stehen. Bei den Übersichtsarbeiten könnte ich lediglich die zwei Beiträge von McCullough: «The applications of biotechnology to the diagnosis and control of animal diseases» (p 325) und von Rodriguez und Schudel «Nucleic acid hybridization and polymerase chain

reaction in the diagnosis of infectious animal diseases» (p 405) zur Lektüre empfehlen. Bei sehr vielen der Spezialbeiträge «Bakteriologie, Virologie und Parasitologie» komme ich den Verdacht nicht ganz los, dass Originaldaten publiziert wurden, die einer rigorosen Begutachtung in den Fachzeitschriften der jeweiligen Gebiete nicht hätten standhalten können. Mehr als 35% der Beiträge stammen aus französischen Labors. Ob dies üblich ist bei Publikationen des O.I.E. kann ich als Aussenstehender nicht beurteilen.

U. Hübscher, Zürich

### Handlexikon der tierärztlichen Praxis

Wiesner E. (Hrsg.). Lieferung 192.  
Gustav Fischer Verlag, Stuttgart,  
Jena und New York, 1993.  
DM 96.-

Die 192ste Ergänzungslieferung ist mit 132 Seiten sehr umfangreich. Grössere neue oder überarbeitete Kapitel sind: infektiöse Anämie des Haushuhns; Bienenkrankheiten; Diskopathie; Felines Urologisches Syndrom; Herz- und Kreislauferkrankungen; Immunsystem; Bösartiges Katarrhalfieber (von PD Dr. A. Metzler, Zürich); Lungenerkrankungen; Milchlosigkeit, Milchmangel; Myopathien des Pferdes; Röntgenuntersuchung des Thorax; Schutzimpfungen gegen Virusinfektionen und Vorhauterkrankungen. Der vierseitige «Supplementindex 190-192» enthält Stichwörter zu den letzten drei Ergänzungslieferungen.

Das ganze Werk umfasst fünf Ordner und kann nur zur Fortsetzung bezogen werden. Es kostet zur Zeit rund 500 Franken. Das «Handlexikon der tierärztlichen Praxis» ist sparsam, aber instruktiv bebildert. Die einzelnen Kapitel haben einen leserfreundlichen Umfang und erlauben dem Praktiker, sich kurz zu informieren. Das Handlexikon ersetzt jedoch kein Fachbuch. Die relativ häufigen Ergänzungslieferungen garantieren eine gewisse Aktualität.

M. Wanner, Zürich